



CCF SA

CENTRE DE CAUTIONNEMENT
ET DE FINANCEMENT

2023

GESCHÄFTSBERICHT



FINANZHILFEN FÜR WALLISER
UNTERNEHMEN



INHALTSVERZEICHNIS

- 04** WORT DES PRÄSIDENTEN
- 06** WORT DES DIREKTORS
- 08** PRÄSENTATION DER CCF AG
- 13** MISSION DER CCF AG
- 14** IMPULSPROGRAMM FÜR INNOVATION UND WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG DER STADT SITTEN
- 20** GESCHÄFTSBERICHT DER CCF AG
- 30** BERICHTE VON UNTERSTÜTZTEN UNTERNEHMEN
- 32** JAHRESRECHNUNG
- 36** BERICHT DER REVISIONSSTELLE
- 38** VERWALTUNGSRAT
- 39** BERATUNGSEXPERTEN
MITARBEITER/INNEN



BÜRGSCHAFTS- UND FINANZZENTRUM

Pré-Fleuri 6, Postfach
CH - 1951 Sitten
Tel. +41 27 327 35 50
Fax +41 27 327 35 51
www.ccf-valais.ch

IMPRESSUM

Redaktion CCF SA, Sitten
Graphisches Design Agence Meichtry, Sitten
Photographie PHOTOVAL.CH - Valérie Pinauda
Veröffentlichung April 2024

WORT DES PRÄSIDENTEN



Pascal Perruchoud,
Präsident der CCF AG

Nachdem das Jahr 2022 durch einen hohen Inflationsdruck und die schnelle Straffung der Geldpolitik gekennzeichnet war, kam es im Jahr 2023 zu einer Verlangsamung des Wachstums in der Schweiz, die insbesondere auf die Normalisierung nach der COVID-19-Krise und einen schwierigen internationalen Kontext zurückzuführen war.

Als kleine, international ausgerichtete Volkswirtschaft wird die Schweiz von den globalen wirtschaftlichen Entwicklungen und geopolitischen Spannungen beeinflusst. Die Stärke des Schweizer Fränkens und das Nachlassen der internationalen Nachfrage haben den Export von Waren und Dienstleistungen gebremst.

Auch das Wirtschaftswachstum im Wallis hat sich 2023 abgeschwächt. Die Erholung nach COVID-19 verlor an Schwung, was zu sinkenden Wachstumsraten führte.

Trotz der Verlangsamung blieb die Lage in der Schweiz und im Wallis eher gut. Unsere Wirtschaft hat sich widerstandsfähig gezeigt, und die Arbeitslosigkeit war so gering wie seit Jahrzehnten nicht mehr. Dagegen sind unsere KMU stark von einem Mangel an Arbeits- und insbesondere Fachkräften betroffen. Dies ist nur eine von zahlreichen Herausforderungen, die es zu bewältigen gilt. Mehrere Lösungswege können und müssen in Erwägung gezogen werden. Ich will nur einige davon nennen:

- Investitionen in Automatisierungstechnologien;
- Ausbildungs- und Umschulungsprogramme einrichten, die den Mitarbeitenden helfen, die gefragten Fähigkeiten zu erwerben, etwa in den Bereichen neue Technologien, Datenverwaltung und Cybersicherheit usw.;
- Künstliche Intelligenz einsetzen, um die Prozesse zu optimieren und die betriebliche Effizienz zu steigern;
- Flexible Arbeitszeitmodelle anbieten usw.

Durch eine Kombination dieser Ansätze kann es gelingen, dem Arbeitskräftemangel zu begegnen und gleichzeitig das Wirtschaftswachstum und die nachhaltige Entwicklung voranzutreiben.

Der CCF AG kommt dabei die Rolle zu, die Umstellung auf neue Arbeitsplätze zu erleichtern und bei der Finanzierung der notwendigen Investitionen zu helfen. Als Partner hat unser Zentrum auch eine begleitende Funktion, um den Bedürfnissen von Unternehmen gerecht zu werden und seine Finanzexpertise einzubringen.

Unser Ziel besteht darin, den Erhalt und die Entwicklung der kantonalen Wirtschaft sektorübergreifend durch verschiedene Hilfeleistungen in Form von Bürgschaften, direkten Darlehen, Subventionen oder Garantien, sicherzustellen. Insgesamt stehen hierfür beträchtliche Mittel zur Verfügung, die der Kanton in den vergangenen Jahren deutlich erhöht hat. Allerdings müssen bestimmte Finanzierungsinstrumente umfassender ausgestattet werden, etwa der Investitionsfonds, der durch die Beteiligung der wichtigsten Walliser Institutionen per Ende 2023 auf Fr. 20 Mio. aufgestockt wurde. Im Namen der Walliser Wirtschaft sei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen gedankt! Damit hat sich gezeigt, dass das Modell der CCF AG einer Kombination öffentlicher und privater Gelder tadellos funktioniert, was in einer Zeit, in der staatliche Mittel umfassend in Anspruch genommen werden, zu begrüßen ist.

Ich möchte ausserdem darauf hinweisen, dass die zentrale Verwaltung der meisten Finanzhilfen für Unternehmen durch unser Zentrum durchaus sinnvoll ist. Dieses Konzept ermöglicht Effizienzgewinne und umfassende Synergien zwischen den verschiedenen Finanzierungsquellen (Bund, Kanton, Institutionen), was im Interesse der kantonalen Wirtschaft ist.

Wie alle KMU muss auch die CCF AG ganz eigene Herausforderungen bewältigen.

Die CCF AG hat eine Grösse erreicht, die beträchtliche Investitionen in Personal und IT notwendig macht, um die Optimierung und Digitalisierung ihres Betriebsmodells nach einem ganzheitlichen und integrierten Konzept umzusetzen. Dieses höchst strategische Projekt hat dem Verwaltungsrat und der Direktion grossen Einsatz abverlangt. Die Arbeiten wurden Anfang 2023 mit Unterstützung von externen Fachleuten aufgenommen und dürften bis Ende 2024/Anfang 2025 andauern. Aktuell wird auch eine neue Organisationsstruktur, die Zusammenarbeit, Kommunikation und eine effiziente und schnelle Entscheidungsfindung fördert, umgesetzt. Die Veränderungen, die sich aus der Einführung der neuen Technologien und Prozesse ergeben, werden ebenfalls berücksichtigt.

Buchmässig ist das Geschäftsjahr gekennzeichnet von einer deutlichen und erfreulichen Zunahme der für Walliser Unternehmen verfügbaren Darlehen und Beteiligungen um 44%. Hinzu kommt ein robuster Gewinn, der wie in den Vorjahren die Ausschüttung einer Dividende von 3% erlaubt.

Ich möchte an dieser Stelle meinen Kolleginnen und Kollegen vom Verwaltungsrat sowie der Direktion und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren Einsatz und ihre Professionalität danken. Mein Dank richtet sich ausserdem an den Vorsteher des Eidgenössischen Departements für Wirtschaft und Bildung und den Leiter der Dienststelle für Wirtschaft, Tourismus und Innovation für das entgegengebrachte Vertrauen sowie an unsere Partner im Bereich der kantonalen Wirtschaftsförderung.

Pascal Perruchoud,
Präsident der CCF AG



Der CCF AG kommt dabei die Rolle zu, die Umstellung auf neue Arbeitsplätze zu erleichtern und bei der Finanzierung der notwendigen Investitionen zu helfen.

WORT DES DIREKTORS

Auch wenn die Zahl der gewährten Finanzhilfen in den letzten Monaten leicht abgenommen hat, war 2023 im Vergleich zu den letzten fünf Jahren ein überdurchschnittlich «geschäftiges» Jahr. So haben 94 von 183 Antragstellern einen verbindlichen Finanzierungsvorschlag mit einem Gesamtvolumen von Fr. 25 Mio. erhalten. Ausserdem wurden bei 104 Unternehmen 991 Baugarantien im Wert von Fr. 26,6 Mio. übernommen. Damit summiert sich die Gesamtmenge der Verpflichtungen zum 31.12.2023 auf Fr. 185 Mio.

Der Grad der Inanspruchnahme der Finanzhilfen, die der CCF AG zur Verfügung stehen, ist weiterhin hoch und mehr als zufriedenstellend – insbesondere unter Berücksichtigung folgender Aspekte:

– Von 2020 bis 2022 hatte der Verwaltungsrat einen offensiven Umgang mit den verwalteten Mitteln befürwortet, um bestimmte Unternehmen zu unterstützen, die von der Pandemie betroffen waren. Unser Subventionstopf und unser Unterstützungsfonds wurden daher stark beansprucht.

– Die Politik für die Vergabe von Finanzhilfen hängt teilweise von den verfügbaren Ressourcen ab. Angesichts der begrenzten Mittel, die für Subventionen und den Seed-Fonds – der Fonds war Mitte des Jahres erschöpft – zur Verfügung standen, musste sich die CCF AG für eine restriktivere Handhabung entscheiden. Der über diese Situation unterrichtete Kanton Wallis beschloss daraufhin, im Verlauf des Jahres 2023 zusätzlich Fr. 1 Mio. für die beiden Finanzierungsinstrumente bereitzustellen und später weitere Überlegungen zu künftigen Mittelzuweisungen anzustellen.

– Aus dem MEM-Fonds, einem Post-Covid-Unterstützungsprogramm von Fr. 15 Mio. für exportorientierte Industrieunternehmen, mussten im April letzten Jahres, als mehrere Finanzierungen über dieses Instrument in der Bewilligungsphase waren, rund Fr. 7,5 Mio. an den Kanton Wallis zurückgezahlt werden. Ohne auf die Einzelheiten dieser Sondersituation einzugehen, ist die in der Folge einstimmig getroffene Entscheidung des Grossen Rats zu begrüssen, das Programm weiterzuführen und im Dezember erneut Fr. 3 Mio. an Industrieunternehmen zu vergeben. Der MEM-Fonds wurde zum 1. Januar 2024 mit Fr. 6,4 Mio. ausgestattet und dürfte bald vollständig vergeben sein, hauptsächlich in Form rückzahlbarer Darlehen. Der MEM-Fonds ergänzt den herkömmlichen Unterstützungsfonds, der mit Fr. 3,5 Mio. ausgestattet und

bereits vollständig ausgeschöpft ist.

– Die Unsicherheit und allgemeine wirtschaftliche Instabilität verleiten in der Regel nicht dazu, Risiken einzugehen und neue Initiativen zu starten. Daher haben einige Unternehmen ihre Investitionen aufgeschoben, zumal auf Eigenmittel zurückgegriffen wurde, um die ebenfalls schwierige Phase von 2020 bis 2022 zu überstehen.

Es müssen Mittel und Wege gefunden werden, damit unser Zentrum weiterhin seine Rolle als bevorzugter Finanzpartner der Walliser Unternehmen wahrnehmen kann. Zu diesem Zweck haben wir an der Aufstockung unseres Investitionsfonds gearbeitet, der bis Ende 2023 von Fr. 12,5 Mio. auf Fr. 20 Mio. erhöht werden konnte, insbesondere durch eine Kapitalerhöhung, zu der die wichtigsten Walliser Institutionen beigetragen haben. Eine derart umfassende Beteiligung zeugt von der Stärke unseres Unternehmens und dem Vertrauen, das ihm entgegengebracht wird. Die äusserst erfolgreiche Massnahme ist das Ergebnis einer engen Zusammenarbeit zwischen der DWTI, unseren wichtigsten institutionellen Partnern und Valinvest (von der WKB verwalteter Anlagefonds und Aktionär unseres Unternehmens). Für unser Unternehmen ist dies nicht nur mit Blick auf die nächsten Monate ein bedeutender Meilenstein, sondern auch, weil damit bei weiterem Kapitalbedarf aussichtsreiche Möglichkeiten bestehen.

Gleichzeitig hat die CCF AG ihre Kompetenzen in der Verwaltung von Finanzhilfen für ein neues, diesmal kommunales Finanzierungsprogramm zur Verfügung gestellt – das Impulsprogramm der Stadt Sitten. Es verdeutlicht die gute potenzielle Zusammenarbeit zwischen Gemeinden, Kantonen und Privatsektor, die Ressourcen gemeinsam für ein gemeinsames Ziel nutzen: namentlich die Diversifizierung des Wirtschaftsgefüges. Im vorliegenden Geschäftsbericht können Sie mehr über das neue Finanzierungsinstrument erfahren. Es wird von der CCF AG koordiniert, die für die operative Leitung verantwortlich ist, wurde aber von der Gemeinde Sitten initiiert, die eigens ein Entscheidungsgremium für allfällige Entscheidungen eingerichtet hat. Das Programm dürfte sich weiterentwickeln, während die CCF AG auch anderen Gemeinden zur Verfügung steht, sollten sie künftig spezifische Anliegen der gleichen Art haben.

Die CCF AG stellt derzeit verschiedene Überlegungen zur Einrichtung neuer Finanzierungsmöglichkeiten für Projekte an, die «in puncto Nachhaltigkeit vorbildlich» sind. In dieser Hinsicht hoffen wir, demnächst – je nach Verlauf der Gespräche mit einigen langjährigen Partnern und Aktionären – Neuheiten ankündigen zu können.

An Herausforderungen mangelt es nicht, aber das ist, was unsere Arbeit bei der CCF AG interessant, anspruchsvoll und jedes Jahr ... anders macht. Ohne ein motiviertes und leistungsstarkes Team könnten diese Herausforderungen nicht gemeistert werden. Ich beglückwünsche und danke allen meinen Kolleginnen und Kollegen in der Direktion und im operativen Bereich für die geleistete Arbeit. Nicht vergessen möchte ich den unermüdlichen Einsatz aller Mitglieder unseres Verwaltungsrats, ganz zuvorderst des Präsidenten und des Vize-Präsidenten. Schlussendlich richte ich mich auch an die Unternehmerinnen und Unternehmer – ob mit oder ohne Unterstützung, denn nicht alle bekommen was sie wollen und/oder verdienen: Ich möchte Sie dazu ermutigen, nicht aufzugeben, und wünsche Ihnen viel Erfolg.

Jacques Métrailler,
Direktor der CCF AG

“

Die CCF AG stellt derzeit verschiedene Überlegungen zur Einrichtung neuer Finanzierungsmöglichkeiten für Projekte an, die «in puncto Nachhaltigkeit vorbildlich» sind.

Jacques Métrailler,
Direktor der CCF AG

PRÄSENTATION DER CCF AG

LEISTUNGEN

Die CCF AG bietet verschiedene Finanzdienstleistungen für Walliser Unternehmen an. Für sie ist die CCF AG eine bevorzugte Finanzierungsquelle.

Ihre Interventionsmöglichkeiten umfassen **kantonale Finanzhilfen**:

- direkte Darlehen aus mehreren staatlichen und / oder privaten Fonds,
- kantonale Bürgschaften für Bankkredite oder Leasings,
- Subventionsmöglichkeiten (Zinskostenbeiträge und Mitfinanzierungen), welche zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit beitragen.

Um von einer kantonalen Finanzierungsleistung der CCF AG profitieren zu können, muss mindestens eines der folgenden **drei Kriterien** erfüllt sein:

1. Innovation,
2. Erzielung von Umsatz überwiegend ausserhalb des Kantons,
3. Nachhaltige Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen.

Bei jedem Gesuch werden die Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit des Projekts sowie seine Auswirkung auf das regionale Wirtschaftsgefüge berücksichtigt.

Die CCF AG unterstützt ausserdem den Tourismus als Ergänzung der bestehenden Finanzhilfen (NRP-Kredit, Hotelkredit) **via Tourismusfonds und touristischer Bürgschaft** und seit August 2019 auch durch den **kantonalen Bergbahnfonds**.

Die CCF AG ist zudem, **die Walliser Zweigstelle der Bürgschaft Westschweiz**, die Bürgschaften von bis zu Fr. 1'000'000.- für kleine und mittlere Unternehmen sowie natürliche und juristische Personen aller Branchen mit Ausnahme der Landwirtschaft anbietet.

Schliesslich gewährt die CCF AG **Baugarantien** an Walliser Unternehmen der Baubranche.

Die CCF AG kann für spezielle Aufgaben beauftragt werden, beispielsweise im Rahmen der **COVID-Unterstützung** (Härtefälle + Wiederherstellungsplan der MEM-Industrie).

Seit dem 1. Januar 2023 ist die CCF AG im Auftrag der Stadt Sitten für die operative Leitung des **Impulsprogramms für Innovation und Wirtschaftsentwicklung** verantwortlich.

Konkret kommen diese Finanzhilfen den Unternehmen in folgenden Phasen zugute:



DIE CCF AG HAT SOMIT FOLGENDE MÖGLICHKEITEN

- UNTERSTÜTZUNG VON INNOVATION
- UNTERSTÜTZUNG BEI DER VERMARKTUNG
- UNTERSTÜTZUNG BEI INVESTITIONEN
- UNTERSTÜTZUNG IN DER ENTSTEHUNGSPHASE
- UNTERSTÜTZUNG IN DER WACHSTUMSPHASE
- UNTERSTÜTZUNG IN KRISENSITUATIONEN
- UNTERSTÜTZUNG BEI DER ÜBERNAHME ODER ÜBERGABE VON UNTERNEHMEN



Die CCF AG:
Ihr Finanzierungspartner
im Wallis!

GESETZLICHE GRUNDLAGE

Die Tätigkeit der CCF AG basiert auf dem Gesetz über die kantonale Wirtschaftspolitik vom 11. Februar 2000. Der Staatsrat gab die Gründung eines Kompetenzzentrums für die Abgabe von Bürgschaften, Zinskostenbeiträge sowie die Gewährung von Risikokapital und Kapital der Nähe in Auftrag. In diesem Zusammenhang hat unser Unternehmen einen Leistungsvertrag mit dem Staat Wallis unterzeichnet, welcher die Zusammenarbeit regelt.

Die CCF AG als unabhängige Organisation und ohne jeglichen Einfluss der kantonalen Dienststellen garantiert eine völlige Unabhängigkeit bei der Analyse und Entscheidungsfindung, welche nur auf der Grundlage von wirtschaftlichen Kriterien beruht.

Die vom Walliser Parlament am 8. Mai 2014 verabschiedete Änderung des **Tourismusgesetzes** vom 9. Februar 1996 schuf die Grundlagen für neue Finanzhilfen zugunsten von Tourismusprojekten in Form von Garantien sowie Darlehen aus dem kantonalen Tourismusfonds. Die Verwaltung dieser Hilfen wurde der CCF AG anvertraut.

Am 17. Mai 2018 hat das Walliser Parlament das Gesetz zur Förderung der Bergbahnen (GFBB) verabschiedet, welches die Stärkung und Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der Bergbahnunternehmen im Kanton Wallis, durch die Bereitstellung gezielter finanzieller Fördermassnahmen, bezweckt. Am 20. Februar 2019 wurde die entsprechende Verordnung (VGFB) angenommen und im Juni desselben Jahres wurde das Fondsreglement vom Parlament verabschiedet. Die CCF AG wird beauftragt die Verwaltung des Fonds zu übernehmen.

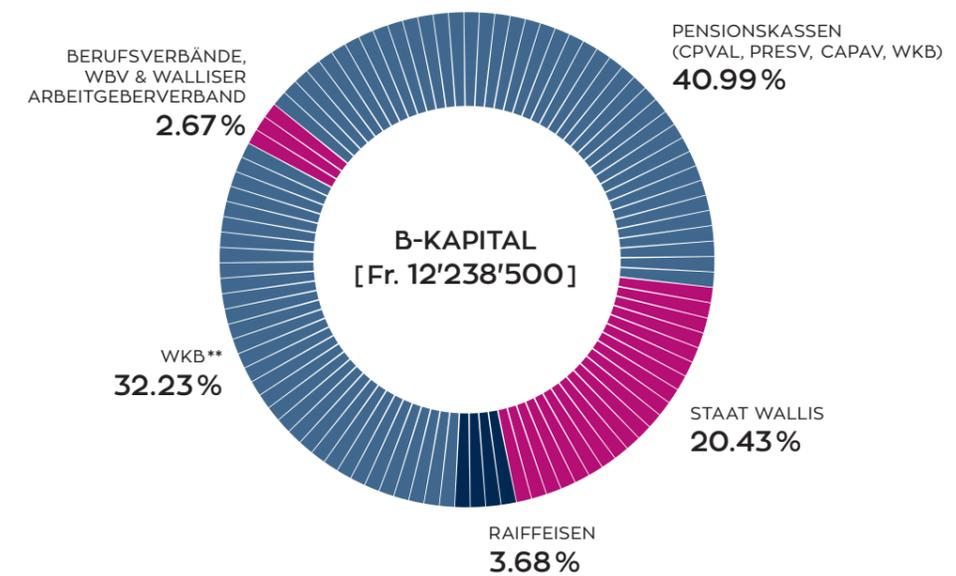
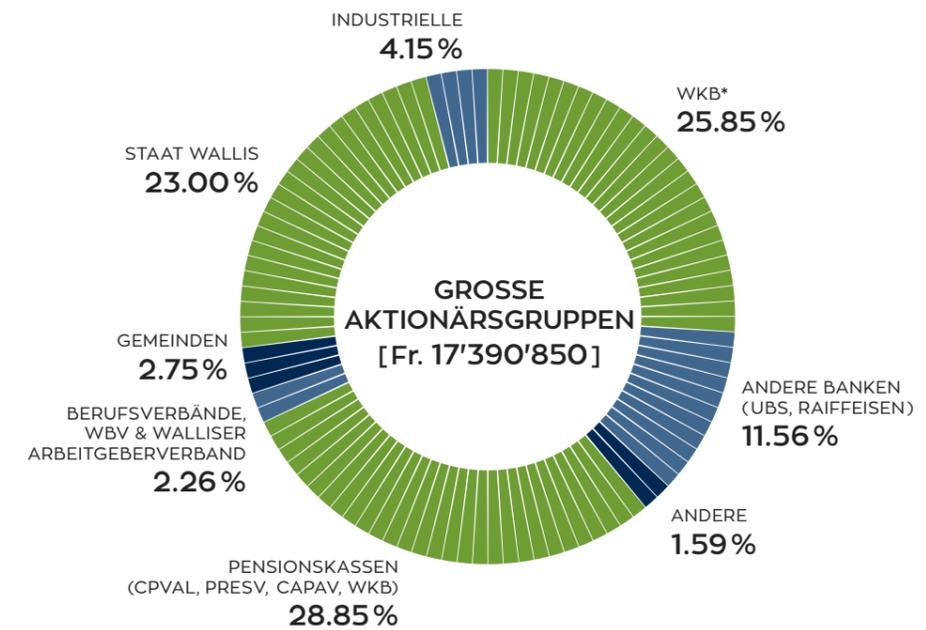
AKTIONÄRE

Die Aktionäre der CCF AG werden unterteilt in:

- A-Aktionäre, deren Beitrag vor allem die Tätigkeit des Unternehmens zugunsten der Walliser Wirtschaft unterstützen soll;
- Institutionelle B-Aktionäre, die zu Renditezwecken in das Unternehmen investiert haben. Sie kommen in den Genuss einer Vorzugsdividende.

Die Ausschüttung einer Dividende an die B-Aktionäre ist Teil des vom Staat Wallis für die CCF AG gewählten Geschäftsmodells zur Entwicklung einer professionellen Investitionstätigkeit in unserem Kanton.

Das Aktienkapital der CCF AG beträgt Fr. 17'390'850.-, wird von 1'700 Aktionären gehalten und setzt sich wie folgt zusammen:



* davon 19.81% anhand des Valinvest Fonds unter WKB Verwaltung

** davon 28.15% anhand des Valinvest Fonds unter WKB Verwaltung

MISSION DER CCF AG

PARTNER

Die CCF AG gehört zu **Wirtschaftsförderung Wallis**, und bietet in diesem Rahmen Finanzdienstleistungen zugunsten von Walliser Unternehmen an.



Die weiteren Partner von Wirtschaftsförderung Wallis sind:

- Dienststelle für Wirtschaft, Tourismus und Innovation,
- CimArk SA,
- Regions- und Wirtschaftszentrum Oberwallis AG,
- Antenne Région Valais romand,
- Valais-Wallis Promotion,

Diese Partner sind zuständig in den Bereichen Betreuung und Coaching von Unternehmen, Technologietransfers, Ausbildung, Kontaktvermittlung und andere Leistungen.



Die CCF AG ist auch die **Walliser Zweigstelle von Bürgschaft Westschweiz**. Sie hat sich verpflichtet die wirtschaftliche Entwicklung zu fördern durch die Gewährung von Bürgschaften in den Kantonen Freiburg, Genf, Neuenburg, Waadt und Wallis.



FINANZIELLE BEITRÄGE

Die CCF AG unterstützt alle Branchen mit Finanzhilfen, die an die verschiedenen Entwicklungsstadien der Unternehmen angepasst sind. Gewährt werden Bankbürgschaften, Baugarantien, direkte Darlehen und / oder Subventionen.



FINANZGUTACHTEN

Die CCF AG steht allen öffentlichen Einrichtungen, die sich mit bevorstehenden Investitionen auseinandersetzen müssen, im Rahmen spezifischer Mandate für Finanzanalysen und Budgetexpertisen zur Verfügung.



FINANZBERATUNG

Die CCF AG unterstützt die Walliser Unternehmen bei der Auswahl von Finanzpartnern und Finanzierungsinstrumenten unter Berücksichtigung der Entwicklungsphase.



FINANZVERMITTLUNG

Die CCF AG führt die Koordination zwischen den verschiedenen Geldgebern durch und vermittelt zwischen privaten Investoren und den Walliser Unternehmen.

IMPULSPROGRAMM FÜR INNOVATION UND WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG DER STADT SITTEN

EINE INTELLIGENTE PARTNERSCHAFT FÜR DIE SITTENER WIRTSCHAFT



Pierre-Yves Debons, Gast ausserhalb des Bewertungsausschuss des Impulsprogramms, Leiter der Dienststelle für Wirtschaft, Innovation und Tourismus der Stadt Sitten.

Marylène Volpi Fournier, Präsidentin des Bewertungsausschuss des Impulsprogramms, Stadträtin, zuständig für das Dikasterium Wirtschaft, Innovation und Tourismus der Stadt Sitten.

© Stanislas Luisier.

DAS KNOW-HOW DER CCF AG IST GEFRAGT

Ende 2022, nach der Schliessung des Espace Création, wurde das Impulsprogramm für Innovation und Entwicklung der Stadt Sitten ins Leben gerufen. Im Rahmen dieses Programms wurde die CCF AG beauftragt, einige Kernaufgaben zu übernehmen. Über eine Partnerschaft, bei der es nur Gewinner gibt.

Die CCF AG wurde von der Stadt Sitten damit beauftragt, sie in verschiedenen Aspekten ihres neuen Konzepts zur Unterstützung von Innovation und wirtschaftlicher Entwicklung zu unterstützen. Die CCF AG ist dabei in erster Linie für die Bearbeitung der Anträge auf Finanzhilfen zuständig, die bei der Sittener Dienststelle für Wirtschaftsförderung eingehen.

Die CCF AG führt die Prüfung und Beurteilung der Unterlagen durch, die von bereits bestehenden Unternehmen ebenso wie von Start-ups eingereicht werden, um einen finanziellen Beitrag zu erhalten.

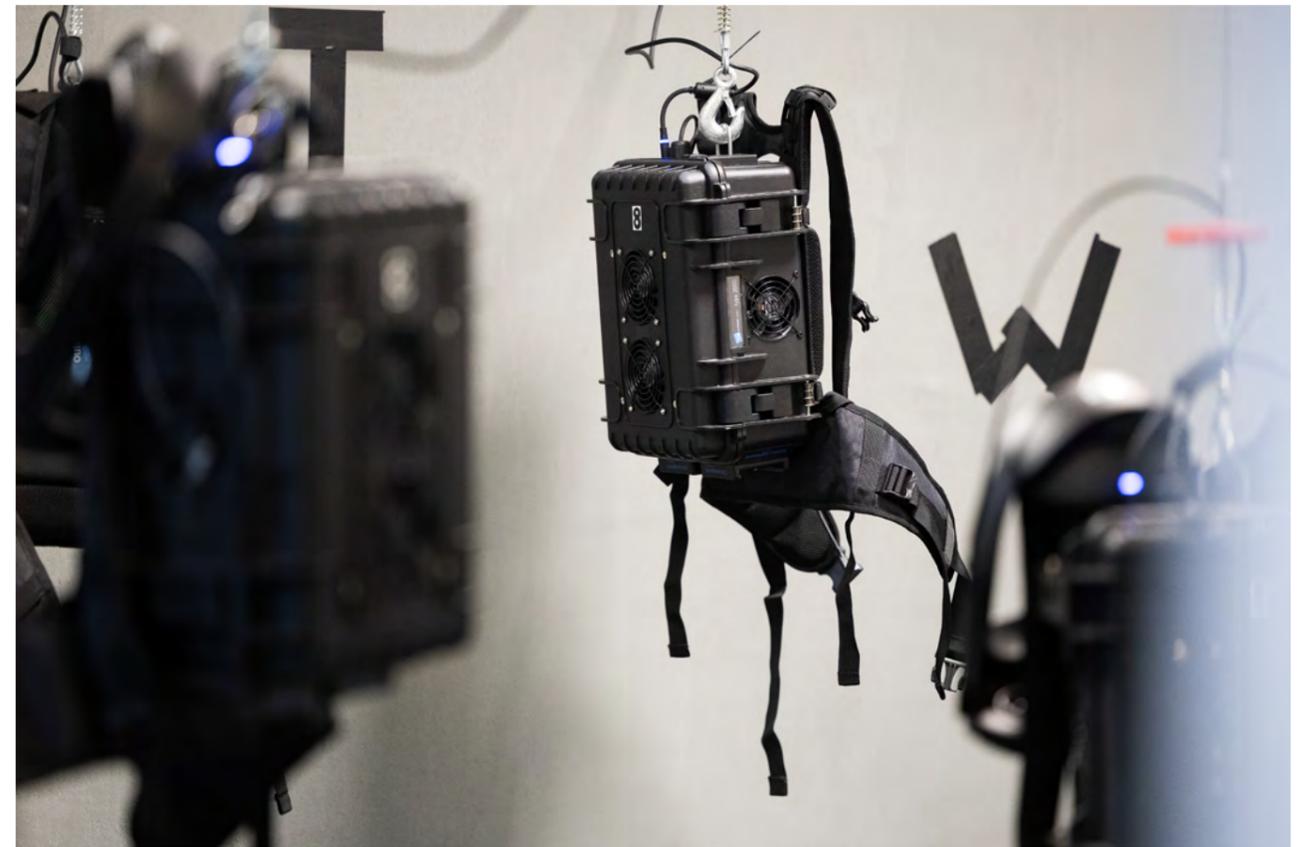
Die CCF AG bereitet ausserdem die Dossiers vor, die von einem unabhängigen Projektausschuss geprüft werden. Der Projektausschuss besteht aus fünf Mitgliedern die darüber entscheiden, ob ein Projekt Unterstützung verdient oder nicht. Die CCF AG übernimmt dann die Weiterverfolgung der bewilligten Finanzhilfen.

ZWEI PERSPEKTIVEN

Marylène Volpi Fournier ist die Gemeinderätin, die in Sitten für Wirtschaft, Innovation und Tourismus zuständig ist. Pierre-Yves Debons ist Leiter der Dienststelle für Innovation und Wirtschaftsförderung in Sitten. Beide haben uns geschildert, wie die Unterstützung der Wirtschaft in einer Stadt wie Sitten aus ihrer Sicht aussehen sollte.

Wann wurde das Impulsprogramm für die Wirtschaft in der Stadt ins Leben gerufen ?

Marylène Volpi Fournier: Espace Création hat zehn Jahre lang bestanden. Wir waren also am Ende eines Zyklus angelangt. Wir wussten auch, dass wir die Räume im ehemaligen Konservatorium nicht länger würden nutzen können, weil die Gemeindeverwaltung dort einziehen sollte.



Génie Culturel Sàrl - unterstützt durch eine Finanzhilfe aus dem Impulsprogramm

DAS IMPULSPROGRAMM IM JAHR 2023

400'000

FRANKEN BUDGET

15

EINGEREICHTE DOSSIERS

4

SITZUNGEN DES GEMISCHTEN BEWERTUNGS-AUSSCHUSSES

10

UNTERSTÜTZTE UNTERNEHMEN

310'000

FRANKEN GEWÄHRTE FINANZHILFEN

Ende 2022 wurde Espace Création daher eingestellt. Im Folgenden wurde überlegt, wie die Unterstützung von Innovation in unserer Stadt künftig organisiert werden sollte.

Pierre-Yves Debons: Wir haben die Gelegenheit genutzt, um unser Modell zu überdenken. Bis dahin erhielten nur die Start-ups finanzielle Unterstützung, die im Espace Création untergebracht waren. Die lokalen Unternehmen brauchten aber auch Hilfe, insbesondere um einzelne Projekte auf den Weg zu bringen.

Fr. 400'000.- Jahresbudget – reicht das, und können zusätzlich einmalige Hilfen gewährt werden?

MVF: Was die Investitionen in die lokale Wirtschaft anbelangt, zählt Sitten mit diesem Budget im interkommunalen Vergleich zur Spitzengruppe unter den Städten vergleichbarer Grösse.

PYD: Es stimmt, dass wir im ersten Jahr viele Anträge erhalten haben. Unser Budget wird am Jahresende stets vom Gemeinderat festgelegt. Wir müssen uns daran halten.

Sie sagen, das erste Jahr war erfolgreich. Stimmt das?

MVF: Ja, das stimmt. Es sind zahlreiche Gesuche bei uns eingegangen. Und ich möchte betonen, dass sie nicht nur von den Hochschulen kamen, die in Sitten ansässig sind. Auch Sittener KMU haben Dossiers eingereicht.

PYD: Erfreulich ist, dass die Unternehmen, die wir ausgewählt haben, in ganz unterschiedlichen Branchen tätig sind, etwa in den Bereichen Bildung, Kultur und soziale Innovation, um nur einige Beispiele zu nennen.

Wie funktioniert die Zusammenarbeit mit der CCF AG in der Praxis?

MFV: Die umfassende Erfahrung der CCF AG mit der Betreuung von Dossiers der Wirtschaftsförderung war für uns der Grund, sie in unser Programm einzubeziehen. Wir haben nicht die Ressourcen, um die Finanzhilfeanträge selbst auszuwerten.

Die CCF AG unterstützt den Projektausschuss, dessen Mitglied ich bin und dem sowohl Unternehmer und Unternehmerinnen (Hubert Lorenz, Élodie Savoie und Véronique Besson-Rouvinez) als auch Vertreter halbstaatlicher Organisationen wie Paul-André Vogel, dem Direktor von CimArk, angehören.

Gewährt das Sittener Programm ausschliesslich finanzielle Hilfen?

MVF: Nein. Wir verteilen nicht nur Geld. Unsere Stadt bietet den Begünstigten der Finanzhilfen auch die Möglichkeit, unter realen Bedingungen zu demonstrieren, welchen Beitrag ihre Innovationen leisten können. Die selbstfahrenden Shuttle-Busse sind hierfür ein gutes Beispiel. Ausserdem haben wir es einem Start-up ermöglicht, ein Verfahren zur Geruchsminderung zu testen und in dieser Hinsicht in der Kläranlage einen Prototyp in Betrieb zu nehmen.

PYD: Was die CCF AG betrifft, so übernimmt sie nicht nur technische Aufgaben. Wir haben eine Reihe von Synergien mit ihr entwickelt. Es gab zum Beispiel den Fall, dass ein KMU von ihr an uns weiterverwiesen wurde. Ein solches Vorgehen potenziert die Kräfte auf beiden Seiten. Wir funktionieren praktisch wie eine mehrstufige Rakete.

Tritt Sitten mit diesem Programm nicht in Konkurrenz mit dem lokalen Privatsektor und anderen Organisationen für Wirtschaftsförderung wie The Ark?

MVF: Ganz im Gegenteil. Ich würde eher von einer Ergänzung sprechen. Die Finanzhilfen des Kantons stehen nicht in Konkurrenz zu unseren Hilfen, ebenso wenig wie Hilfsangebote von privaten Strukturen oder von Einrichtungen zur sektorspezifischen Unterstützung.

Sitten bietet keine Flächen mehr für Neugründungen. Gibt es in dieser Hinsicht Perspektiven?

PYD: Unsere Stadt besitzt genügend freie Flächen für neue Unternehmen. Wichtig ist das Projekt und nicht der Ort, an dem es umgesetzt wird.

IN DER PRAXIS

Anträge müssen bei der Dienststelle für Wirtschaft, Innovation und Tourismus eingereicht werden, und zwar per E-Mail an promotion@sion.ch oder per Post an Ville de Sion, Grand-Pont 12, 1950 Sion.

Die nötigen Unterlagen können von der Website www.sion.ch/impulsion heruntergeladen werden.

GESCHÄFTSBERICHT DER CCF AG

KENNZAHLEN

628

WALLISER UNTERNEHMEN ARBEITEN MIT DER CCF AG ZUSAMMEN

186 Mio.

FRANKEN VERPFLICHTUNGEN ZUGUNSTEN VON **386** UNTERNEHMEN AM 31.12.2023

25 Mio.

FRANKEN GEWÄHRTE DIREKTE ODER INDIREKTE FINANZHILFEN ZUGUNSTEN VON **95** UNTERNEHMEN IM JAHR 2023

261

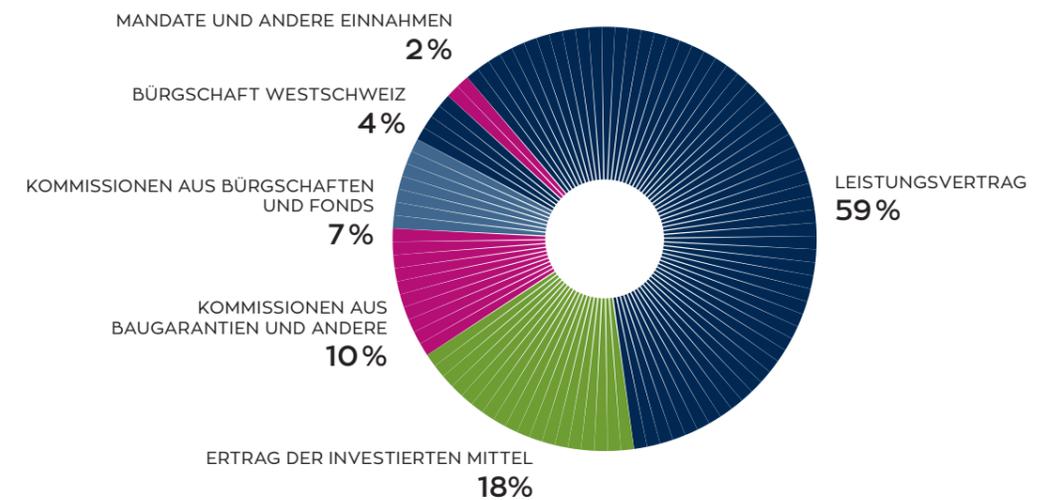
FINANZIERUNGSGESUCHE VON **183** UNTERNEHMEN IM JAHR 2023 UNTERSUCHT

27 Mio.

FRANKEN BAUGARANTIE ZUGUNSTEN VON **119** UNTERNEHMEN IM JAHR 2023 ÜBERNOMMEN

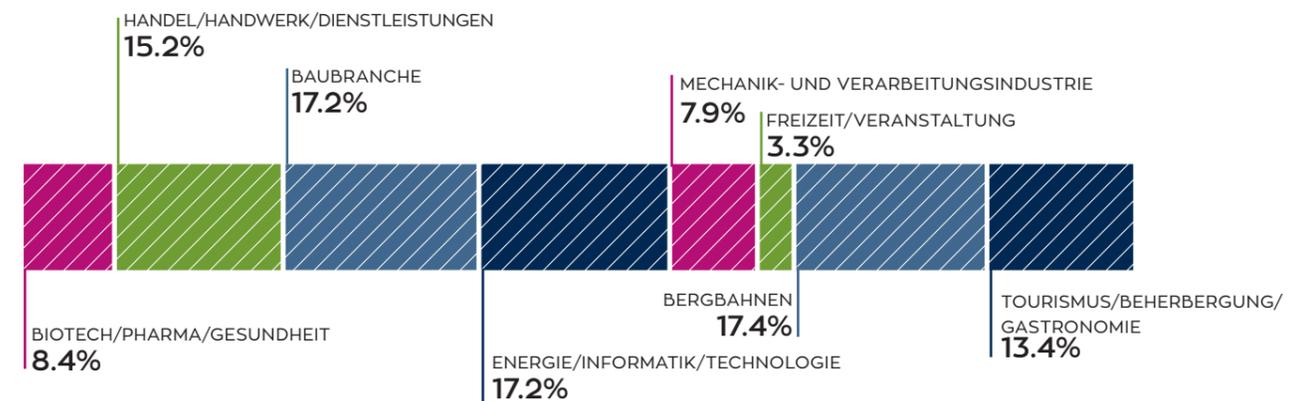
EINNAHMEQUELLEN

Einnahmequellen 2023 (Fr. 2'693'124)



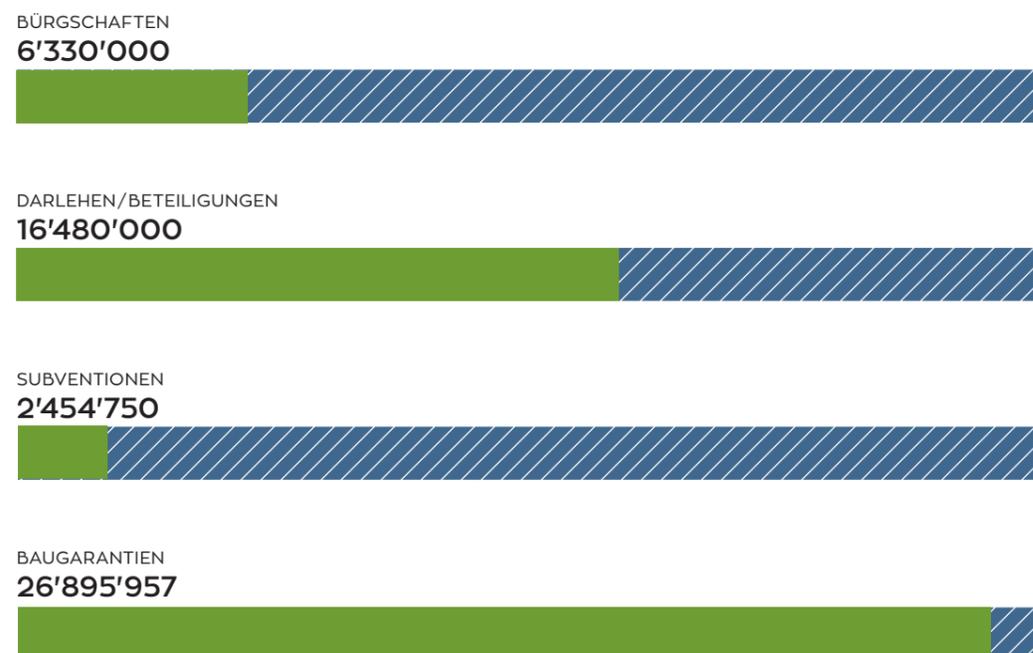
ANALYSE DER TÄTIGKEIT 2023

Verteilung der im Jahr 2023 gewährten neuen Finanzhilfen nach Branchen (Total Fr. 25'264'750 zugunsten von 95 Unternehmen)* - ausser Baugarantien (Fr. 26'631'207)



*Die gewährten Finanzhilfen entsprechen den verbindlichen Finanzierungszusagen der CCF AG, die an Bedingungen geknüpft sein können.

**TOTAL DER IM JAHR 2023 GEWÄHRTEN HILFEN NACH ART IN Fr.
(TOTAL Fr. 51'895'957)***

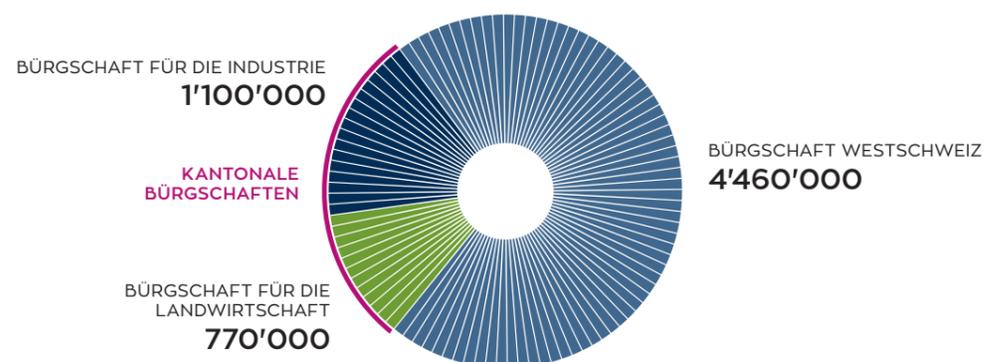


* Die gewährten Finanzhilfen entsprechen den verbindlichen Finanzierungszusagen der CCF AG, die an Bedingungen geknüpft sein können.

**AUFTEILUNG DER 2023 GEWÄHRTEN FINANZHILFEN NACH ART IN Fr.
(TOTAL Fr. 51'895'957)**

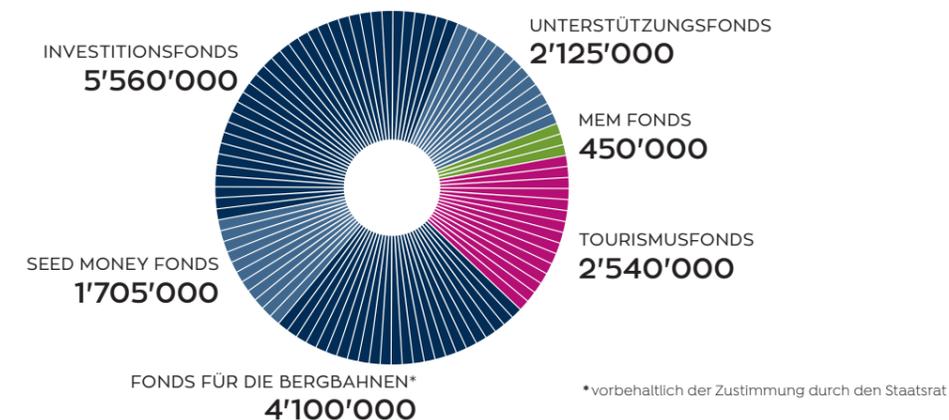
BÜRGSCHAFTEN

37 Gesuche in Höhe von insgesamt Fr. 6.3 Mio.



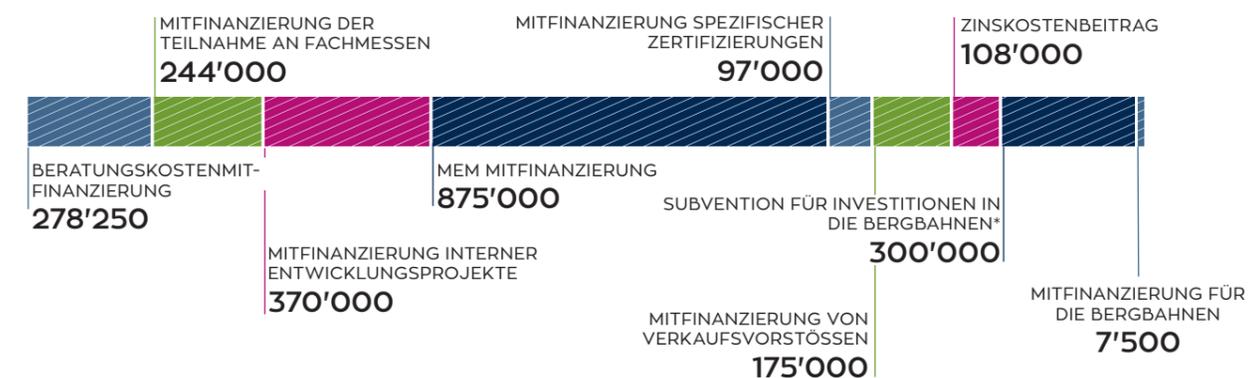
DARLEHEN/BETEILIGUNGEN

43 Gesuche in Höhe von insgesamt Fr. 16.5 Mio.



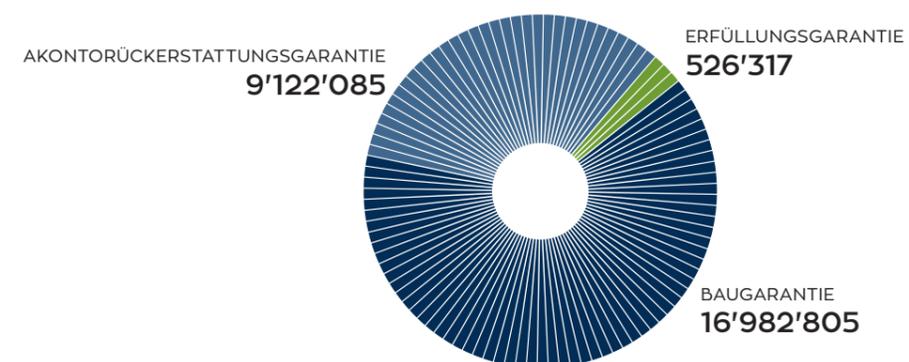
SUBVENTIONEN

52 Gesuche in Höhe von insgesamt Fr. 2.5 Mio.

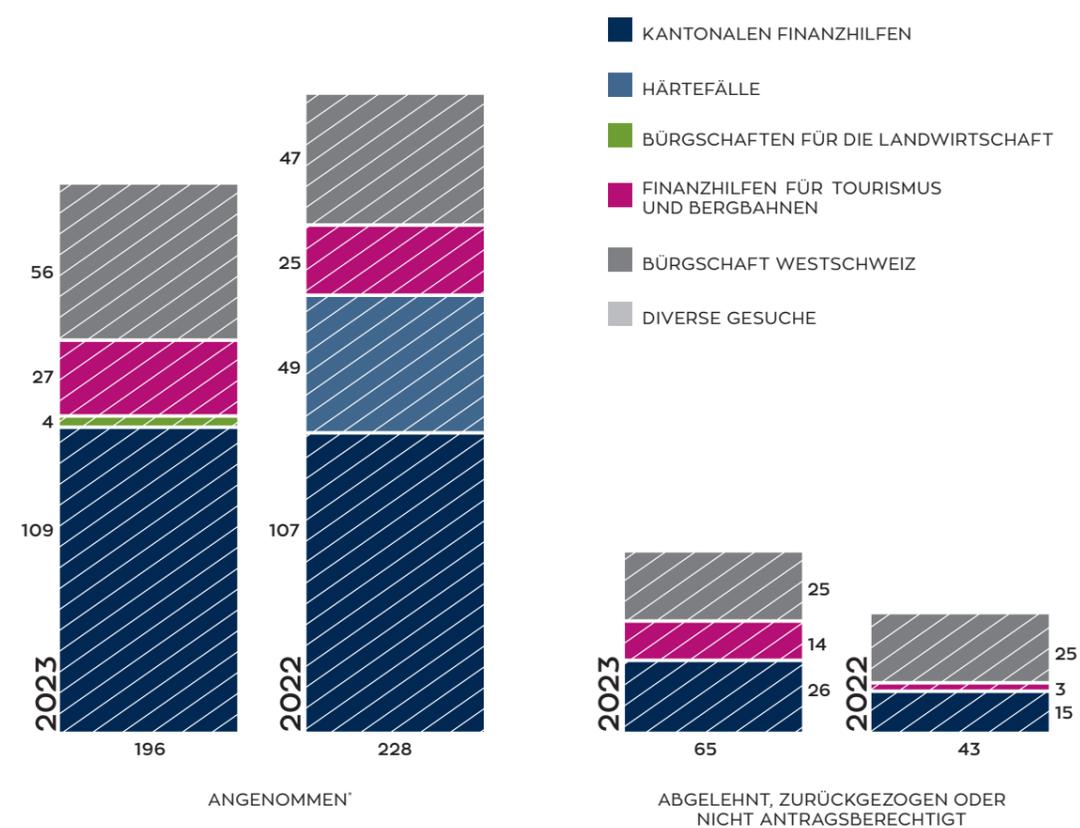


BAUGARANTIEN

991 Garantien in Höhe von insgesamt Fr. 26.6 Mio.

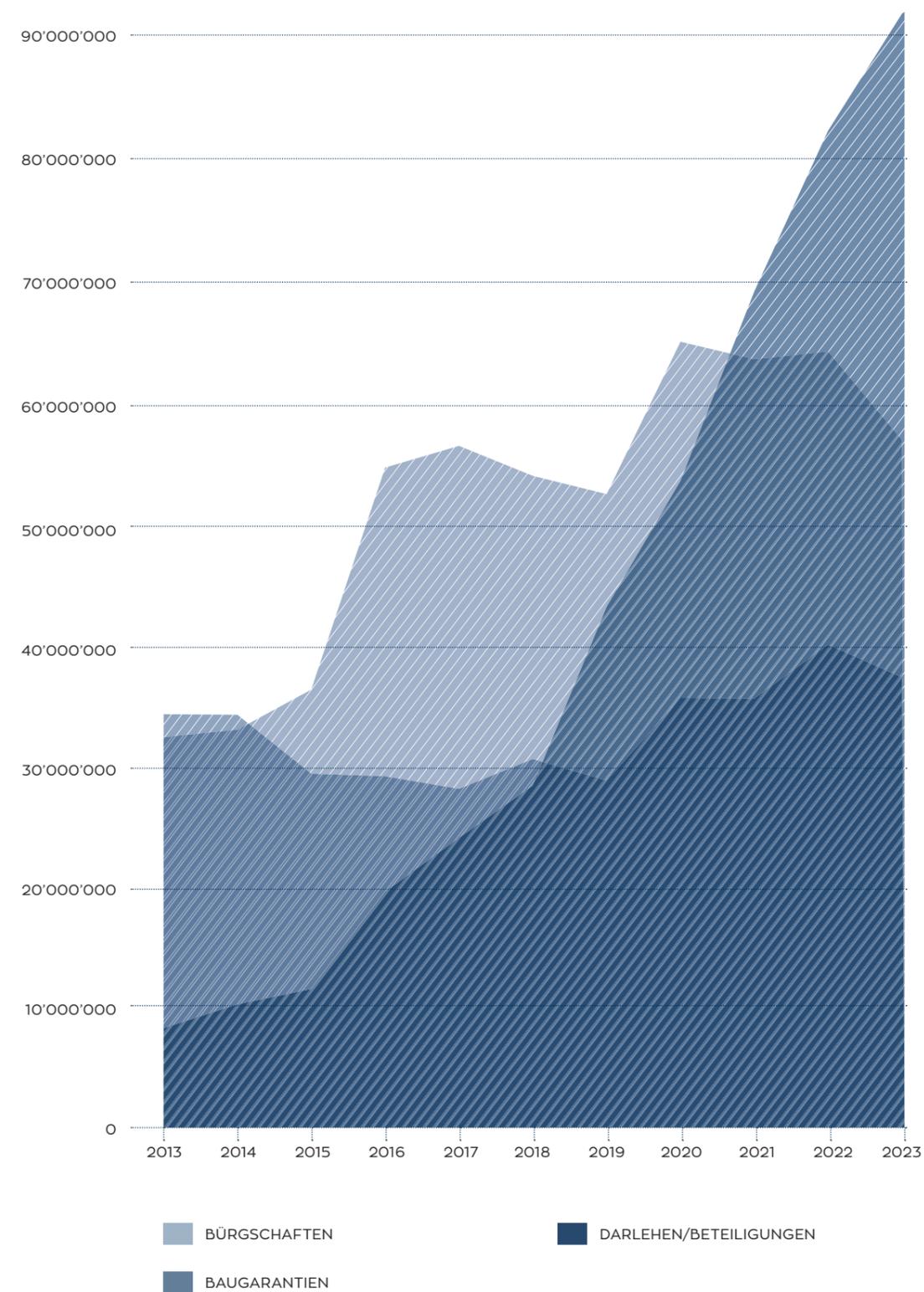


261 FINANZIERUNGSGESUCHE VON 183 UNTERNEHMEN IM JAHR 2023 BEARBEITET (OHNE BAUGARANTIEN)* (2022: 271 Gesuche; 186 Unternehmen)



* Die Finanzierungsgesuche beinhalten auch die Amortisationsaufschübe sowie die Gesuche um einen Forderungsverzicht.

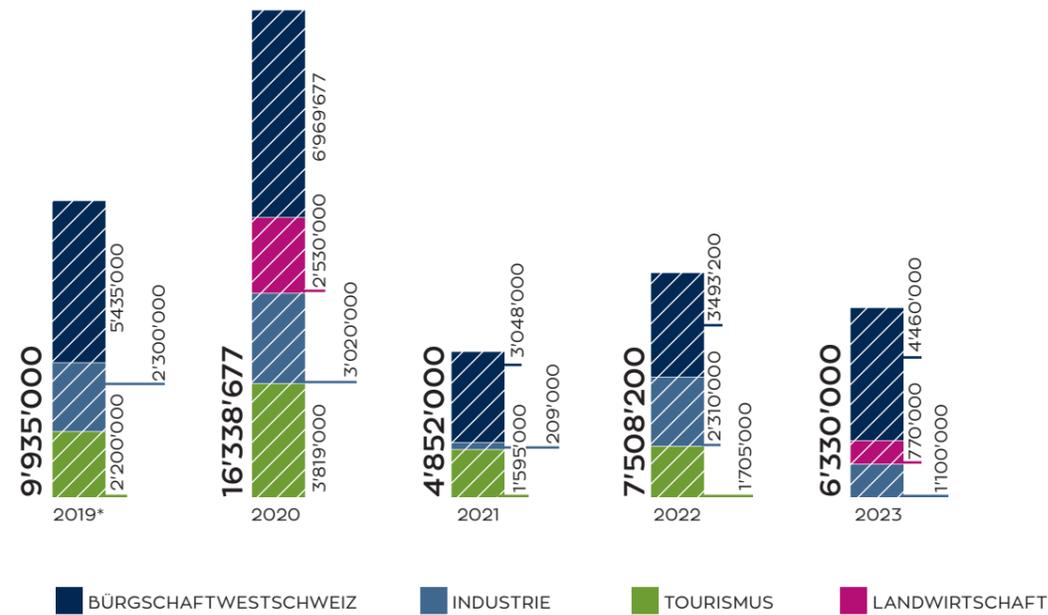
ENTWICKLUNG DER VERPFLICHTUNGEN PRO JAHR IN Fr. (VON 2013 BIS 2023)



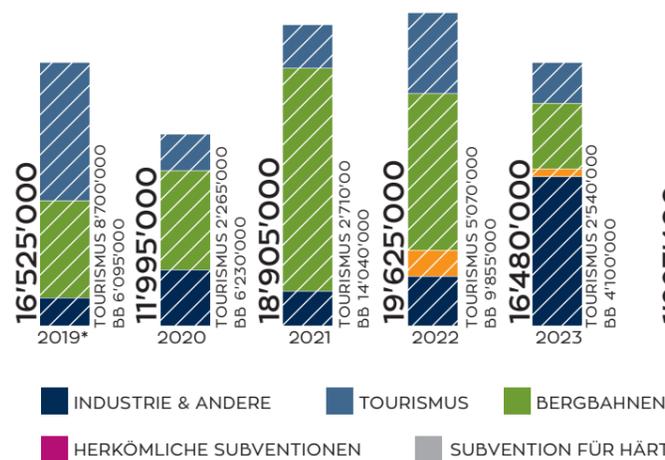
ENTWICKLUNG DER FINANZHILFEN

5-Jahres-Vergleich der gewährten Finanzhilfen nach Art (in Fr.)

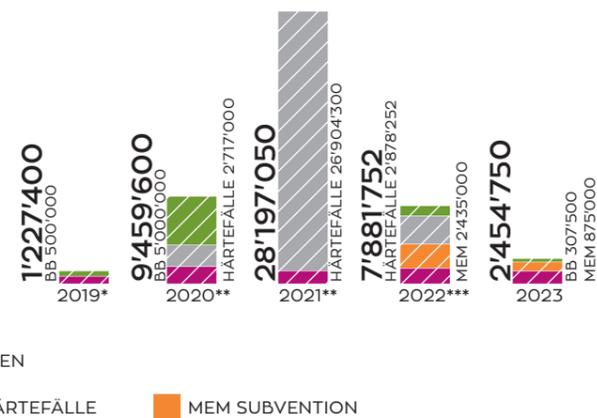
BÜRGSCHAFTEN



DARLEHEN / BETEILIGUNGEN



SUBVENTIONEN

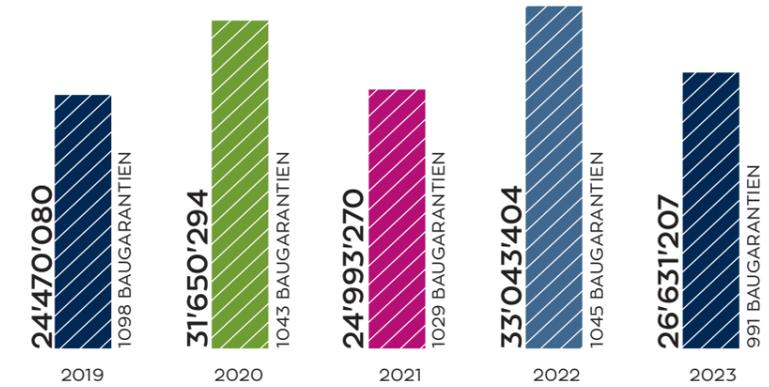


* 2019 Einführung neuer Finanzhilfen für die Bergbahnen (Darlehen, Bürgschaft und Subvention).

** Einrichtung von Unterstützungsmaßnahmen für die Reise- Veranstaltungs- und Freizeitbranche im Jahr 2020 (Subvention für Härtefälle)

*** Verwaltung des Programms zur spezifischen Unterstützung von MEM- und Export- Unternehmen ab 2022

BAUGARANTIEN



VERPFLICHTUNGSVOLUMEN UND INANSPRUCHNAHME PER 31.12.2023 in Fr.

	Maxi. Verpflichtungsvolumen per 31.12.2023	Verpflichtungen per 31.12.2022	Verpflichtungen per 31.12.2023	Ausschöpfung
Tourismus				
Tourismusfonds	39'865'000	29'142'050	30'917'050	77.6%
Touristische Bürgschaft	100'000'000	26'036'720	24'609'952	24.6%
Fonds für die Bergbahnen*	270'000'000	35'916'364	38'994'395	14.4%
Bürgschaft für die Bergbahnen	100'000'000	0	0	0.0%
TOTAL	509'865'000	91'095'134	94'521'397	18.5%
Bürgschaften				
Bürgschaft Westschweiz	52'800'000	21'920'365	19'917'342	37.7%
Bürgs. Westschweiz - start-up COVID		2'069'300	621'394	
Bürgschaft für die Industrie	30'000'000	11'985'241	9'658'217	32.2%
Bürgschaft für die Landwirtschaft	10'000'000	1'991'000	1'826'000	18.3%
TOTAL	92'800'000	37'965'906	32'022'953	34.5%
Fonds				
Seed Money Fonds	6'386'647	4'439'406	5'710'005	89.4%
Investitionsfonds	20'000'000	7'388'317	10'411'267	52.1%
Unterstützungsfonds	3'561'731	2'132'500	3'203'250	89.9%
MEM Fonds	6'420'000	3'343'000	2'896'089	45.1%
TOTAL	36'368'378	17'303'223	22'220'611	61.1%
Laufende Baugarantien	65'055'094	39'594'586	36'874'361	56.7%
TOTAL	704'088'472	185'958'849	185'639'322	
Andere				
Subvention für die Bergbahnen*	20'000'000	6'000'000	6'300'000	31.5%
Subvention für Härtefälle		32'201'872		

* Vorbehaltlich der Zustimmung durch den Staatsrat.

GUTACHTEN UND FINANZVERMITTLUNG

Expertise

Die CCF AG wurde von der kantonalen Dienststelle für Wirtschaft, Tourismus und Innovation mit der Prüfung der hauptsächlich von Bergbahnen gestellten Gesuche um Investitionshilfen im Rahmen der NRP beauftragt.

Im Geschäftsjahr 2023 prüfte die CCF AG dementsprechend 13 Investitionsprojekte in Höhe von insgesamt Fr. 88.4 Mio., für zinslosen Darlehen (NRP) in Höhe von Fr. 18.6 Mio.

Ferner wurde im Auftrag der Dienststelle für Mobilität, Raumentwicklung und Umwelt im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens eine Tragbarkeitsanalyse erstellt, die sich auf ein Vorhaben zur Erweiterung einer öffentlichen Einrichtung bezieht erstellt.

- + 204 UNTERNEHMEN, DIE VON LAUFENDEN KANTONALEN FINANZHILFEN IM JAHR 2023 PROFITIEREN
- + 163 LAUFENDE BÜRGSCHAFTEN VON BÜRGSCHAFT WESTSCHWEIZ
- + 174 EINGETRAGENE UNTERNEHMEN IN UNSEREM BAUGARANTIENREGISTER (INKL. KONSORTIEN)

BERICHTE VON UNTERSTÜTZTEN UNTERNEHMEN JAHRESRECHNUNG - BELEGSCHAFT



BERICHTE VON UNTERSTÜTZTEN UNTERNEHMEN

EDIDACT AG, SITTEN (WWW.EDIDACT.CH)

"Mit ihrer Gaming-Plattform edidact.ch ermöglicht die Edidact AG Kindern von 4 bis 15 Jahren auf spielerische und motivierende Art, den Unterrichtsstoff zu wiederholen. Edidact bietet videospiegelgestützte Lernaktivitäten für einzelne Fächer wie Mathematik, Wissenschaften oder Sprachen an, die in der Schule unterrichtet werden. Das Ziel der Edidact AG ist es, Motivation und schulischen Erfolg zu fördern. Nach einem gelungenen Geschäftsstart beteiligte sich die CCF AG an der Mitfinanzierung der Anschubphase des Start-ups. Durch die Finanzierung war es möglich, das Lernangebot um Inhalte zum Lesen- und Schreibenlernen für die Jüngsten und um eine Plattform für Lehrkräfte zu erweitern. Diese Entwicklung wirkte sich direkt positiv auf das Wachstum des Unternehmens aus, denn es handelte sich um Inhalte, die auf dem Bildungsmarkt sehr gefragt sind. Im Rahmen des Impulsprogramms wurde die Edidact AG darüber hinaus auch von der Stadt Sitten unterstützt, und zwar bei der Entwicklung des Deutsch-Moduls. Der neue Lernstoff verschafft der Plattform einen erheblichen Mehrwert."

Karim Trabelsi – Founder Edidact AG

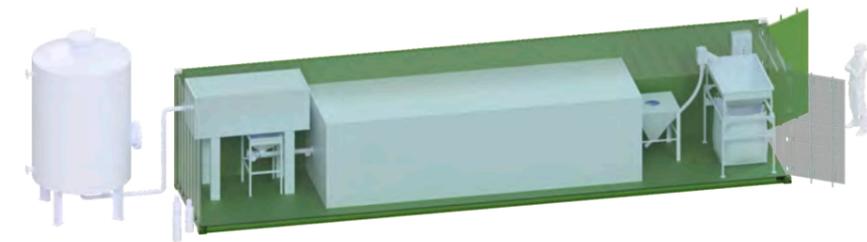


©EDIDACT SA

PROSEED INGREDIENTS AG, SITTEN (WWW.PROSEED.CO)

"ProSeed ist ein junges Start-up im Bereich Food Tech, das sich durch die Fähigkeit auszeichnet, Nebenprodukte aus den Brauereien zu hochwertigen Ausgangsstoffen für die Lebensmittelindustrie zu verarbeiten. Die Einrichtung unserer ersten Produktionshalle im Kanton war ein entscheidender Schritt in der Entwicklung unseres Unternehmens, der durch die Unterstützung unserer Finanzpartner, zu denen auch die CCF AG zählt, erleichtert wurde. Damit wurde eine Phase deutlichen Wachstums für ProSeed eingeläutet. Wir planen eine Erweiterung unserer Produktionstätigkeit sowie die Entwicklung und Herstellung neuer Maschinen, unter Nutzung von Synergien mit Walliser Industriepartnern. Die CCF AG nimmt eine Schlüsselrolle ein, indem sie die Zusammenarbeit von ProSeed und anderen Akteuren im Walliser Wirtschaftsgefüge fördert. Wir freuen uns darauf, diese fruchtbare Zusammenarbeit fortzuführen."

Aurélien Ducrey, Mitgründer und CEO

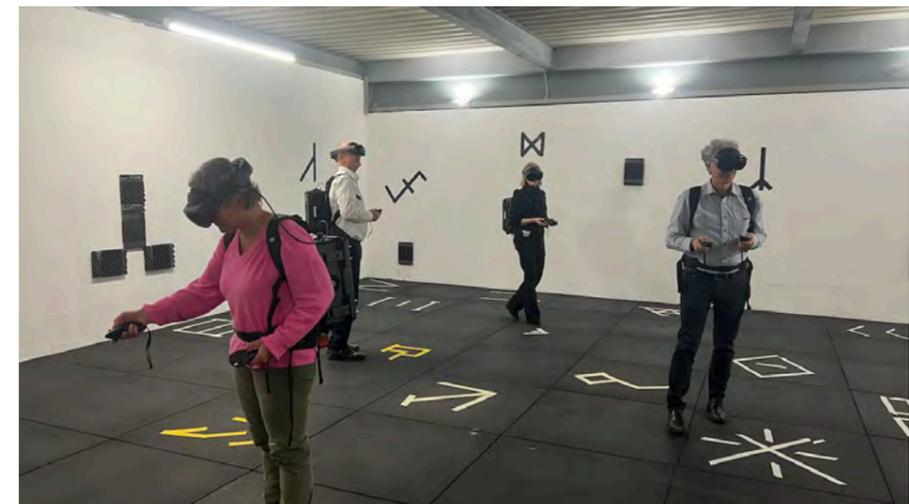


©PROSEED INGREDIENTS SA

GÉNIE CULTUREL SÀRL, SION (WWW.GENIECULTUREL.CH)

"Das CCF, Cautionnement romand und das Impulsprogramm ermöglichen uns derzeit, die Entwicklung des «Walliser Zentrums für Virtuelle Realität», mit Sitz in Sitten, abzuschließen. Dank der Unterstützung des CCF konnten wir die Entwicklung unserer innovativen Virtual-Reality-Technologie weiter vorantreiben. Dabei handelt es sich um ein immersives Erlebnis, bei dem unsere Kunden auf einem 160 m² großen Spielfeld in die mittelalterliche Vergangenheit von Sitten virtuell eintauchen und dabei von ihrer Familie, ihren Freunden oder Kollegen begleitet werden. Die Entwicklung dieser Technologie war eine Herausforderung und erforderte harte Arbeit, Ressourcen und einen hohen Zeitaufwand. Heute ist unsere Technologie ausgereift und überzeugt die breite Öffentlichkeit. Dank der Unterstützung durch das CCF und Cautionnement romand werden wir unsere Bemühungen fortsetzen und neue «Erlebnisse» entwickeln. Wir werden es unseren Kunden ermöglichen, die Schlacht von «La Planta» zu erleben, als ob sie dort wären. Die Unterstützung durch das Team des CCF, ging weit über die üblichen finanziellen und wirtschaftlichen Aspekte hinaus. Das aufmerksame Zuhören, die zielführenden Ratschläge, die Reaktionsfähigkeit und die klare Vision des CCF wurden besonders geschätzt. Das Team des CCF bot einen Austausch, der für jeden Unternehmensgründer unerlässlich ist und auch neue finanzielle Möglichkeiten eröffnet. Dies steigert unsere tägliche Motivation, denn wir wollen diejenigen, die an uns glauben, nicht enttäuschen."

Emmanuelle Breiner, CEO Génie Culturel Sàrl



©GÉNIE CULTUREL SÀRL

COMPTES JAHRESRECHNUNG

BILAN / BILANZ

En Fr./In Fr.

ACTIF / AKTIVEN	31.12.23	31.12.22
ACTIF CIRCULANT / UMLAUFVERMÖGEN	31'804'251.37	35'484'731.51
Trésorerie et actifs cotés en bourse détenus à court terme / Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	31'257'051.62	35'134'181.90
Caisse / Kasse	32.35	88.35
Poste / Post	61'688.70	187'291.14
Banque / Bank	23'297'141.24	22'431'021.14
Titres et placements / Wertschriften und Anlagen	A) 8'255'187.98	14'099'257.00
Provisions sur titres / Rückstellungen Wertschriften	-356'998.65	-1'583'475.73
Créances résultant de prestations de services / Forderungen aus Leistungen	187'907.80	74'861.13
Débiteurs / Debitoren	259'641.10	138'843.03
Du croire / Delkredere	-71'733.30	-63'981.90
Autres créances à court terme / Übrige kurzfristige Forderungen	116'219.88	87'110.43
Impôt anticipé / Verrechnungssteuer	116'219.88	87'110.43
Actifs de régularisation / Aktive Rechnungsabgrenzungen	243'072.07	188'578.05
ACTIF IMMOBILISÉ / ANLAGEVERMÖGEN	81'418'005.04	56'903'136.75
Immobilisations financières / Finanzanlagen	79'635'805.04	55'286'136.75
Prêts à long terme / Langfristige Darlehen	B) 77'144'691.52	52'602'723.23
Participations / Beteiligungen	C) 2'491'113.52	2'683'413.52
Immobilisations corporelles / Sachanlagen	1'782'200.00	1'617'000.00
Mobilier et machines / Mobilier und Maschinen	107'200.00	0.00
Immeuble / Immobilien	4'256'280.73	4'146'645.83
./. Fonds d'amortissement immeuble / Wertberichtigung Gebäude	-2'581'280.73	-2'529'645.83
TOTAL	113'222'256.41	92'387'868.26
PASSIF / PASSIVEN		
CAPITAUX ÉTRANGERS À COURT TERME / KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL	84'005'752.44	69'918'554.96
Dettes résultant de l'achat de biens et de prestations de services / Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	41'996.01	36'980.79
Aides financières / Finanzhilfen	83'676'724.03	69'553'365.63
Fonds engagés / Eingesetzte Mittel	D) 85'180'906.77	78'040'511.43
Etat du Valais / Staat Wallis	E) -1'561'829.54	-8'487'145.80
Ville de Sion / Gemeinde Sitten	57'646.80	0.00
Passifs de régularisation / Passive Rechnungsabgrenzungen	287'032.40	328'208.54
CAPITAUX ÉTRANGERS À LONG TERME / LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL	8'375'142.80	6'640'534.80
Provisions / Rückstellungen	8'375'142.80	6'640'534.80
Provisions fonds d'investissement / Rückstellungen Investitionsfonds	F) 6'556'427.00	4'821'819.00
Provisions fonds d'amorçage / Rückstellungen Seed Money Fonds	9'150.00	9'150.00
Provisions pour garanties de construction / Rückstellungen Baugarantien	G) 1'700'000.00	1'700'000.00
Provisions pour grosses réparations / Rückstellungen für Grossreparaturen	109'565.80	109'565.80
CAPITAUX PROPRES / EIGENKAPITAL	20'841'361.17	15'828'778.50
Capital-actions A / Aktienkapital A	5'152'350.00	5'152'350.00
Capital-actions B / Aktienkapital B	12'238'500.00	7'238'500.00
Réserve légale issue du bénéfice / Gesetzliche Gewinnreserve	1'633'573.83	1'622'573.83
Réserve statutaire issue du bénéfice / Statutarische Gewinnreserve	1'353'159.38	1'353'159.38
Bénéfices cumulés / Kumulierte Gewinne	263'060.29	286'380.23
Résultat de l'exercice / Jahresergebnis	229'737.67	204'835.06
Propre part au capital / Eigene Kapitalanteile	-29'020.00	-29'020.00
TOTAL	113'222'256.41	92'387'868.26

COMPTE DE PROFITS & PERTES / ERFOLGSRECHNUNG

En Fr./In Fr.	2023	2022
Contrat de prestations / Leistungsvertrag	1'600'000.00	1'550'000.00
Mandats / Aufträge	45'013.64	1'084.00
Rendement des fonds investis / Ertrag der investierten Mittel	479'376.45	366'666.36
+/- value sur fonds investis / Gewinn / Verlust der investierten Mittel	-212'300.00	-199'280.00
Variation provision pour fonds d'investissement / Veränderung Rückstellungen Investitionsfonds	F) -1'734'608.00	469'218.00
Rendement net des fonds investis / Nettoerlöse aus Investitionen	-1'467'531.55	636'604.36
Récupération s/ perte Cautionnement romand / Rückvergütung bestehende Verluste Bürgschaft Westschweiz	3'000.00	3'250.00
Restitution UCSA / SECO / Verlustanteil UCSA / SECO	-1'500.00	-1'625.00
Récup. nette des pertes s/ cautionnement Cautionnement romand / Nettoergebnis aus Rückvergütung bestehender Verluste Bürgschaft Westschweiz	1'500.00	1'625.00
Commissions garanties / Kommissionen aus Baugarantien	273'664.01	297'579.99
Attribution à la provision pour garanties / Zuweisung an Rückstellungen Baugarantien	G) 0.00	-200'000.00
Résultat net sur garanties / Nettoergebnis aus Baugarantien	273'664.01	97'579.99
Commissions caut. + tourisme / Kommissionen aus Bürgschaften und Tourismus	186'570.00	101'580.00
Rémunération Cautionnement romand / Rückübertragung Bürgschaft Westschweiz	107'000.00	108'885.00
TOTAL DES REVENUS / TOTAL ERTRÄGE	746'216.10	2'497'358.35
Charges de personnel / Personalkosten	1'706'389.54	1'607'095.22
Frais de tiers / Kosten Dritte	71'851.00	3'920.30
Honoraires et frais CA / Sitzungsgelder VR	207'621.75	183'333.48
Frais de locaux / Miete u. Kosten Räumlichkeiten	32'181.40	32'989.00
Frais de promotion et déplacement / Werbe- u. Reisespesen	10'322.16	8'080.51
Administration et communication / Administration und Kommunikation	137'301.32	161'808.57
Perte sur débiteurs et var. du croire / Debitorenverluste u. Veränderung Delkredere	46'975.00	17'134.45
Amortissements / Abschreibungen	51'807.35	25'000.00
TOTAL DES CHARGES / TOTAL AUFWÄNDE	2'264'449.52	2'039'361.53
Résultat d'exploitation / Betriebsergebnis	-1'518'233.42	457'996.82
Recettes locatives / Mietertrag	37'216.55	57'800.00
./. Charges d'immeuble / Gebäudeaufwand	-21'860.85	-20'239.40
./. Amortissement s/ immeuble / Gebäudeabschreibung	-25'817.45	-25'000.00
Résultat hors exploitation / Betriebsfremder Erfolg	-10'461.75	12'560.60
Produits des titres et intérêts / Wertschriftenertrag und Zinsen	432'444.66	263'924.02
Plus-value / moins-value (-) s/ titres / Wertsteigerung / -minderung Wertschriften	247'098.74	-1'257'040.91
Var. de la provision sur placement / Veränderung Wertberechtigung Wertschriften	1'226'477.08	815'009.67
Charges financières / Finanzaufwand	-35'374.09	-63'753.34
Résultat financier / Finanzergebnis	1'870'646.39	-241'860.56
Produits exceptionnels, uniques ou hors période / Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	H) 12'769.28	21'429.50
./. Charges exceptionnelles, uniques ou hors période / Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	I) -65'000.83	0.00
Résultat exceptionnel, unique ou hors période / Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg	-52'231.55	21'429.50
RÉSULTAT AVANT IMPÔT / ERGEBNIS VOR STEUERN	289'719.67	250'126.36
./. Impôts directs / Direkte Steuern	59'982.00	45'291.30
Résultat net / Nettoergebnis	229'737.67	204'835.06

**1. INFORMATIONS SUR LES PRINCIPES COMPTABLES APPLIQUÉS
ANGABEN ÜBER DIE IN DER JAHRESRECHNUNG ANGEWANDTEN GRUNDSÄTZE**

Les présents comptes annuels ont été établis conformément aux prescriptions de la loi suisse, en particulier des articles régissant la comptabilité commerciale et la présentation des comptes annuels du Code des obligations (art. 957 à 962).

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

**2. COMMENTAIRES SUR LE BILAN ET LE COMPTE D'EXPLOITATION
ERLÄUTERUNGEN ZU BILANZ- UND ERFOLGSRECHNUNGSPOSITIONEN**

	31.12.23	31.12.22
A) Répartition des titres et placements / Aufteilung der Wertschriften und Anlagen		
Obligations Fr. / Obligationen Fr.	Fr. 15'000	Fr. 423'925
Actions suisses / Schweizerische Aktien	Fr. 3'783'364	Fr. 5'189'357
Actions étrangères / Fremde Aktien	Fr. 0	Fr. 1'216'050
Fonds de placements / Anlagefonds	Fr. 3'832'073	Fr. 4'447'770
Fonds immobiliers / Immobilienfonds	Fr. 624'751	Fr. 2'822'155
	Fr. 8'255'188	Fr. 14'099'257

Les titres détenus à court terme sont évalués au cours du jour à la date du bilan. Afin de tenir compte des fluctuations des cours, une réserve de fluctuation a été constituée.
Die Wertschriften sind zu Kurswerten am Bilanzstichtag bewertet. Zur Berücksichtigung der Kursschwankungen wurde eine Wertschwankungsreserve gebildet.

B) Répartition des prêts à long terme / Aufteilung der langfristigen Darlehen		
Fonds d'investissement / Investitionsfonds	Fr. 7'775'750	Fr. 5'885'500
Fonds d'amorçage / Seed Money Fonds	Fr. 3'779'408	Fr. 2'693'809
Fonds de soutien / Unterstützungsfonds	Fr. 3'103'250	Fr. 1'982'500
Fonds MEM / MEM Fonds	Fr. 2'496'089	Fr. 2'343'000
Fonds du tourisme / Tourismusfonds	Fr. 26'722'050	Fr. 22'304'050
Fonds Remontées mécaniques / Fonds für die Bergbahnen	Fr. 31'594'395	Fr. 16'161'364
Fonds Ville de Sion / Fonds der Gemeinde Sitten	Fr. 85'000	Fr. 0
Autres / Andere	Fr. 1'588'750	Fr. 1'232'500
	Fr. 77'144'692	Fr. 52'602'723

C) Répartition des participations (à caractère durable, découlant du contrat de prestations avec l'Etat du Valais) Aufteilung der Beteiligungen (fortdauernd, aus dem Leistungsvertrag mit dem Staat Wallis)		
Fonds d'investissement / Investitionsfonds	Fr. 635'517	Fr. 877'817
Fonds d'amorçage / Seed Money Fonds	Fr. 655'597	Fr. 605'597
Fonds MEM / MEM Fonds	Fr. 200'000	Fr. 200'000
Participation Cautionnement romand / Bürgschaft Westschweiz Beteiligung	Fr. 1'000'000	Fr. 1'000'000
	Fr. 2'491'114	Fr. 2'683'414

D) Répartition des fonds engagés / Aufteilung der zugewiesenen Mittel		
Cofinancements / Mitfinanzierungen	Fr. 1'891'434	Fr. 1'693'174
Cofinancements Remontées mécaniques / Bergbahnen Mitfinanzierungen	Fr. 52'500	Fr. 82'500
Cofinancements MEM / MEM Mitfinanzierungen	Fr. 1'055'000	Fr. 1'065'000
Prise en charge des intérêts / Zinskostenbeiträge	Fr. 260'334	Fr. 235'667
Fonds d'amorçage / Seed Money Fonds	Fr. 5'700'855	Fr. 4'430'257
Fonds MEM / MEM Fonds	Fr. 2'896'089	Fr. 3'343'000
Fonds de soutien / Unterstützungsfonds	Fr. 3'203'250	Fr. 2'132'500
Fonds Remontées mécaniques / Fonds für die Bergbahnen	Fr. 38'994'395	Fr. 35'916'364
Fonds du tourisme / Tourismusfonds	Fr. 30'917'050	Fr. 29'142'050
Fonds Ville de Sion / Gemeinde Sitten Fonds	Fr. 210'000	Fr. 0
	Fr. 85'180'907	Fr. 78'040'511

E) Répartition Etat du Valais / Aufteilung Staat Wallis		
Garanties sur caution / Garantien aus Bürgschaften	Fr. 12'500	Fr. 12'300
Réserve pour subventions / Reserve für Subventionen	Fr. 254'924	Fr. 832'309
Cofinancements Remontées mécaniques / Bergbahnen Mitfinanzierungen	Fr. 84'030	Fr. 641'530
Cofinancements MEM / MEM Mitfinanzierungen	Fr. 125'000	Fr. -2'420'000
Fonds de soutien / Unterstützungsfonds	Fr. 358'480	Fr. 1'833'389
Fonds MEM / MEM Fonds	Fr. 523'911	Fr. -1'343'000
Fonds du tourisme / Tourismusfonds	Fr. 8'947'950	Fr. 10'722'950
Fonds d'amorçage / Seed Money Fonds	Fr. 676'641	Fr. 547'240
Fonds Remontées mécaniques / Fonds für die Bergbahnen	Fr. -12'174'395	Fr. -18'916'364
Cas de rigueur / Hartfälle	Fr. 0	Fr. -251'052
C/C SETI / Kontokorrent DWTI	Fr. -370'871	Fr. -146'448
	Fr. -1'561'830	Fr. -8'487'146

**F) Sur la base d'une évaluation systématique du risque pour chaque investissement, invest. conditionnels inclus.
Auf der Basis einer systematischen Risikoevaluation für jedes Investment, bedingte Verpflichtungen inbegriffen.**

**G) Provision globale de 4.6% des engagements en cours (2022 : 4.3%). Objectif de 5.00% visé à terme.
Globale Rückstellung um 4.6% der eingesetzten Mittel (2022 : 4.3%). Mittelfristiges Ziel um 5.00%.**

H) Produits exceptionnels / A.o. Ertrag			
Différence d'impôt 2021 / Steuerunterschied 2021	Fr.	0	Fr. 21'429
Dividende de faillite / Dividende aus Konkurs	Fr.	12'769	Fr. 0

I) Charges exceptionnelles / A.o. Aufwandes			
Frais d'augmentation de capital / Kosten der Kapitalerhöhung	Fr.	65'001	Fr. 0

**3. LA MOYENNE ANNUELLE DES EMPLOIS À PLEIN TEMPS NE DÉPASSE PAS LE SEUIL DE 10.
DER JAHRESDURCHSCHNITT DER VOLLZEITSTELLEN LIEGT NICHT ÜBER DEM RICHTWERT 10.**

4. DISSOLUTION NETTE DE RÉSERVES LATENTES NETTOAUFLÖSUNG STILLE RESERVEN			
	Fr.	1'226'477	Fr. 815'010

5. ACTIONS PROPRES / EIGENE AKTIEN			
	Fr.	29'020	Fr. 29'020
Nbre d'actions / Aktienzahl		854	850
Acquisitions de la période / Anschaffungen während der Periode		4	0
Aliénations de la période / Veräusserungen während der Periode		0	0

**6. TOTAL DES ENGAGEMENTS DE CCF SA SOUS FORME DE CAUTIONNEMENTS, GARANTIS PAR L'ETAT DU VALAIS
BÜRGCHAFTSVERPFLICHTUNGEN DER CCF AG, ABGESICHERT VOM STAAT WALLIS**

Total des cautionnements LPEC / Total der Bürgschaften WFG	Fr.	11'484'217	Fr. 13'976'241
Dossiers / Gesuche		26	28
Total des cautionnements touristiques / Total der Bürgschaften Tourismus	Fr.	24'609'952	Fr. 26'036'720
Dossiers / Gesuche		32	33

**7. TOTAL DES ENGAGEMENTS DE CCF SA SOUS FORME DE GARANTIES DE CONSTRUCTIONS
TOTAL VERPFLICHTUNGEN AUS BAUGARANTIEN CCF**

Total des garanties / Total der Garantien	Fr.	36'874'361	Fr. 39'650'753
Nombre / Anzahl		1'884	1'910

8. DETTES ENVERS LES INSTITUTIONS DE PRÉVOYANCE PROFESSIONNELLE VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER EINRICHTUNGEN DER BERUFLICHEN VORSORGE			
	Fr.	22'533	Fr. 19'183

9. ENGAGEMENTS CONDITIONNELS / BEDINGTE VERPFLICHTUNGEN			
Dossiers / Gesuche		5	6

**PROPOSITION DU CONSEIL D'ADMINISTRATION RELATIVE À L'EMPLOI
DU BÉNÉFICE AU BILAN
ANTRAG DES VERWALTUNGSRATES ÜBER DIE VERWENDUNG
DES BILANZGEWINNES**

En Fr. / In Fr.

BÉNÉFICE DISPONIBLE / BILANZGEWINN		31.12.23
Bénéfices cumulés / Kumulierte Gewinne		263'060.29
Bénéfice de l'exercice / Jahresgewinn		229'737.67

SOLDE À DISPOSITION / BILANZGEWINN		492'797.96
---	--	-------------------

PROPOSITION D'UTILISATION / ANTRAG ÜBER DIE VERWENDUNG

Attribution à la réserve légale issue du bénéfice / Zuweisung an die gesetzliche Gewinnreserve		12'000.00
Dividende actionnaires B 3 % / Dividende B-Aktionäre 3 %		217'155.00
Report à compte nouveau / Vortrag auf neue Rechnung		263'642.96

TOTAL		492'797.96
--------------	--	-------------------

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Generalversammlung der CENTRE DE CAUTIONNEMENT ET DE FINANCEMENT SA, Sitten

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung**Prüfungsurteil**

Wir haben die Jahresrechnung der CENTRE DE CAUTIONNEMENT ET DE FINANCEMENT SA (die Gesellschaft) - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Erfolgsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die (Seiten 32 bis 35) Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit - sofern zutreffend - anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTSuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

BDO AG

Loïc Rossé
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Steve Rigolet
Zugelassener Revisionsexperte

CONSEIL D'ADMINISTRATION VERWALTUNGSRAT

Pascal PERRUCHOUD

Président - Administrateur de Cautionnement romand, Administrateur de Groupe Mutuel Asset Management SA (GMAM), Vice-Président de Univerre Pro Uva SA, Président de la Fédération romande immobilière

Président - Mitglied des Verwaltungsrates von Bürgschaft Westschweiz, Mitglied des Verwaltungsrates der Groupe Mutuel Asset Management SA, Vize-Präsident des Verwaltungsrates der Univerre Pro Uva SA, Präsident des Westschweizer Verbandes der Hauseigentümer

Andreas BINER

Vice-Président - Président de Matterhorn Group Management AG
Vize-Président - Präsident der Matterhorn Group Management AG

Anne-Brigitte BALET NICOLAS

Directrice d'Abrifeu SA
Direktorin der Abrifeu SA

Olivier BENEY

Secrétaire général du Département de la sécurité, des institutions et du sport
Generalsekretär des Departements für Sicherheit, Institutionen und Sport

Philippe DE PREUX

Directeur BCVs, Responsable de la région de Sierre
Direktor WKB, Leiter Region Siders

Gilles FLOREY

Entrepreneur
Unternehmer

Christopher O'CONNELL

Responsable clientèle entreprises Valais romand/Chablais, UBS Switzerland
Leiter Firmenkunden Valais romand/Chablais, UBS Switzerland

Mauricio RANZI

a. Directeur de CIMO Compagnie industrielle de Monthey SA, Administrateur Indépendant, Fondateur de RzPlus Sàrl
ehem. Direktor der CIMO Compagnie industrielle de Monthey SA, unabhängiges Verwaltungsratsmitglied, Gründer der RzPlus Sàrl

Anne-Laure REY

Directrice, Associée Fiduciaire FIDAG SA
Direktorin, Partnerin der Treuhand FIDAG AG

EXPERTS CONSULTATIFS BERATUNGSEXPERTEN

Le CCF peut faire appel à des experts consultatifs dans différents domaines de compétences:
Die CCF AG kann sich an beratende Experten in verschiedenen Fachbereichen wenden:

Sergio SCHMID

Responsable de l'Institut Technologies du vivant, HES-SO Valais/Wallis / Leiter des Instituts Life Technologies, HES-SO Valais/Wallis
Pour les secteurs suivants: chimie, biotechnologies, alimentaire, science de la vie
Für folgende Bereiche: Chemie, Biotechnologie, Lebensmittel, Life Sciences

Fabrice ALLEGRO

Chief Marketing & Digital Officer - VisilabGroup
Pour les secteurs suivants: marketing, retail, télécommunications, nouvelles technologies de l'information
Für folgende Bereiche: Marketing, Retail, Telekommunikation, neue Informationstechnologien

Medard HEYNEN

CEO ecoenergy Valais SA / CEO ecoenergy Valais AG
Pour les secteurs suivants: technologies, énergie
Für folgende Bereiche: Technologie, Energie

François GESSLER

Diplômé de l'école hôtelière de Lausanne, Maître d'enseignement HES, ancien président de GastroValais
Diplomierter der Hotelfachschule Lausanne, Dozent in FH, ehemaliger Präsident von GastroValais
Pour les secteurs suivants: hôtellerie et restauration
Für folgenden Bereich: Hotellerie und Gastronomie

COLLABORATEURS/TRICES MITARBEITER/INNEN

Ralph TSCHOPP, Céline CARROZ, Damien LUISIER, Julien JORDAN (dès le/ab dem 1.03.2023), Sibylle GRANDIDIER-CRETTENAND, Sébastien BLATTER, Nathalie VAUCHER (dès le/ab dem 1.09.2023), Marika DESSIMOZ, Joel PROVIDOLI, Irene RIEDER (Membre de la Direction - Responsable Haut-Valais / Mitglied der Direktion - Verantwortliche Oberwallis), Gérard HERTLI (Directeur-adjoint / Vizedirektor), Jacques METRAILLER (Directeur / Direktor), Bruno ENCARNACAO, Damien ROCH.





CCF SA

CENTRE DE CAUTIONNEMENT
ET DE FINANCEMENT